

Landesmeister im Cross wurden in Bremen ermittelt

Heute fanden in Bremen die Meisterschaften der Nordverbände Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein im Querfeldein statt. Knapp 100 Crosser versammelten sich an der Sportanlage des TSV Marßel und stellten sich der anspruchsvollen Strecke im Waldgelände. Bei den Ergebnissen gab es keine Überraschungen. Alle Favoriten konnten sich durchsetzen und auch bei unseren Landesmeisterschaften gab es die erwarteten Siege und Platzierungen. Im Rennen der Elite konnte sich Barry Hayes (Prisma-Ferring Cyclocross-Team) gegen starke Konkurrenz behaupten und legte in seinem ersten Männerjahr einen hervorragenden 3. Platz im Gesamtergebnis hin. Der Sieg ging an Stefan Danowski vor Florian Schröder.

Bereits um 10.30 Uhr gingen die U15-Fahrer auf den Kurs, der von den Bremer Sportfreunden hervorragend vorbereitet wurde. Noch war es trocken und 8 Wettkampfrichter aus Bremen und Schleswig-Holstein hatten sich zum Ziel gesetzt, einwandfreie und schnelle Ergebnisse zu liefern. Die WAs waren genau so schnell auf Betriebstemperatur wie die Sportler, die sich schon anstrengen mussten, auf dem tiefen Parcours zu bestehen. Mit dem Zieleinlauf ging es nahtlos in die Siegerehrungen über, die von Zeremonienmeister Hubert Rach durchgeführt wurden. Im ersten Rennen setzte sich Max Lindenau (Germania) klar vor Eric Skowronek (HRG) und Malte Haushahn (Kieler RV) durch, der sich erst in der letzten Runde vor seinem Vereinskameraden Mike Fornefett behaupten konnte. Damit wurde Malte zum ersten Mal Landesmeister im Cross, vor Mike und auf dem dritten Platz folgte Adrian Rips (Kattenberg). Es folgten die Jedermann-Kids U11 und U13 auf einem entschärften Kurs, da die Regeln im Cross für diese Altersklasse lediglich einen Crosslauf vorsehen. In den Nordverbänden sind wir uns einig, dass wir in Zukunft unsere Jüngsten auch auf dem Rad an den Cross-Sport heranführen wollen. Danach starteten die großen Hobby-Fahrer. Das ist besonders zu erwähnen, da mit Max Aretz (SG Athletico) ein Schleswig-Holsteiner den Sieger stellte. Es folgte auf dem dritten Platz sein Vereinskollege Roman Teschner.



Unser Cross-Nachwuchs behauptet sich in Bremen

Die Klasse U17 lag in der Dominanz der Harburger RG, die mit Felix Rieckmann den Sieger stellten. Einziger Starter aus SH war Alexander Rips (Kattenberg), der sich mit 14 Jahren wacker hielt. Enttäuschend war das Meldeergebnis der Frauen. Noch enttäuschender, dass sich nur zwei Damen dem Wettbewerb stellten – wo sind sie alle geblieben? Es siegte Anne Bertram (Germania) vor Stefanie Wasmundt (ABC Wesseln). Danach kam das große Feld der Senioren im Alter von 41 – 65 Jahren. Bereits beim Start kam es zu einem eigenverschuldeten Sturz von unserem RSV-Webmaster Matthias Klaus (SG Athletico). Mit großem Rückstand machte er sich dennoch auf die Verfolgung und holte Platz um Platz auf. Wie erwartet gewann Lars van der Sloot (RC Bremen) vor Robert Karrasch (RG Hamburg). Unsere Jungs hielten sich im Mittelfeld. Wie die drei Musketiere standen die drei Kattenberger Ulrich Joost, Lars Drafz und Jochen Kahl auf dem LM-Treppchen. Kann man sich ein schöneres Geschenk zum 10-Jährigen Jubiläum am kommenden Wochenende machen? Bereits auf dem vierten Platz folgte Matthias Klaus nach seiner furiosen Aufholjagd.

Dann war es Zeit für das Hauptrennen. Schnell setzten sich die Favoriten Stefan Danowski (Trenge de) und Florian Schröder (Stevens) an die Spitze. Danach kämpfte sich Barry Hayes an die dritte Position, der damit bester U23-Fahrer war. Überhaupt haben sich unsere Fahrer sehr gut behauptet. Musste man sonst in den Ergebnislisten lange suchen, setzten sie im Vorderfeld Akzente. Christian

Auf Platz 8 fuhr Felix Flöter und Platz 9 belegte Thorben Woelki (beide Prisma-Ferring). Fünf Schleswig-Holsteiner unter den ersten Zehn, ist aller Ehren wert. Auch unser neuer Cross-Koordinator Mark Liedtke quälte sich über den Kurs und ließ mit Platz 14 einige Mannschaftskollegen hinter sich. Gleichzeitig mit den Männern starteten die Junioren; allerdings führen sie nur 40 min. Schwerstarbeit für den WA, sie schafften es jedoch die Fahrer auseinander zu halten. Sieger wurde wie erwartet der Neumünsteraner Alexander Voss (Harvestehude) vor Jan Büchmann (Prisma-Ferring), der seiner Liste eine weitere Top-Platzierung in diesem Winter zuführte. Zweiter in der Landesmeisterschaft wurde Fabian Haushahn (Prisma-Ferring) und Dritter Thies Hartmann (RST Lübeck).

Dass es zu Beginn des letzten Rennens noch zu regnen anfang, musste wirklich nicht sein. So durften die vielen fleißigen Helfer im Regen abbauen. Dafür wurden sie mit einem Grünkohlessen im Anschluss entschädigt. Das war ein schöner Abschluss der Meisterschaften, die auf einem meisterschaftswürdigen Kurs stattfanden mit einer meisterschaftswürdigen Organisation. Von uns dabei waren Hubert, wie erwähnt als Zeremonienmeister, Bernd als WAV und Andrea und Wolfgang ebenfalls als WA. Besonders loben muss man Andrea, die im Rundenprotokoll mehr Übersicht bewies, als so manch ausgebildeter WA☺

Dieser Bericht wurde von Wolfgang und Bernd auf der Rückfahrt von Bremen im Auto geschrieben, während Andrea uns kutscherte und Hubert Augenpflege betrieb...

Die Ergebnisse findet ihr auf www.vonzelewski.de/sh/08_nm_cross.php

Sonntag, 02. Dezember 2007